

*MiniLab- Fortbildung bei IMPARAT in Glinde*

### **Erzieherinnen lernen naturwissenschaftliches Experimentieren**

**Glinde, 12. Mai 2016** – Kann man Luft sichtbar machen? Gibt es farbige Schatten? Und: Können Gummibärchen tauchen? Diesen und vielen weiteren spannenden Fragen können ab sofort 14 Erzieherinnen und Erzieher aus Glinde, Reinbek und Geesthacht gemeinsam mit ihren Schützlingen nachgehen. Sie nahmen an der Fortbildungsreihe „MiniLab – Experimentieren in der Kita“ des Verbands der Chemischen Industrie e. V., Landesverband Nord (VCI Nord) in Kooperation mit der IMPARAT Farbwerk Iversen & Mähl GmbH & Co. KG in Glinde teil, die heute zu Ende ging.

An drei Fortbildungstagen lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie selbstständig mit Kindern experimentieren und so deren Begeisterung für Naturphänomene fördern können. Denn Kinder im Kita-Alter sind die geborenen Forscher und haben großes Interesse an ihrer Umwelt. Auf Seiten der Erwachsenen gibt es beim Thema Naturwissenschaften aber häufig Berührungsängste. Die Folge: Dieser Bereich kommt oft zu kurz. „Mit dem MiniLab wollen wir die Erzieherinnen und Erzieher ermutigen, die kindliche Neugier durch Experimente zu unterstützen und ihnen zeigen, wie viel Spaß das gemeinsame Forschen machen kann“, so Nadine Priebe vom VCI Nord.

„Als wir vom MiniLab gehört haben, waren wir sofort begeistert und wollten die Fortbildung zu uns in die Region holen“, so Till Iversen, Geschäftsführer von IMPARAT. „Der Grundstein für naturwissenschaftliches Interesse wird in der frühen Kindheit gelegt und muss genau dann gefördert werden. Als ausbildendes Unternehmen sind wir auf interessierte und motivierte junge Menschen angewiesen. Außerdem kommt die Fortbildung auch direkt den Kindern unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zugute. Denn viele von ihnen besuchen eine der teilnehmenden Einrichtungen und profitieren von dem zusätzlichen Angebot, das es demnächst dort geben wird“, ergänzt Iversen.

Zum Abschluss gab es für die Anwesenden noch ein ganz besonderes Geschenk: Eine Kiste mit den wichtigsten Experimentiermaterialien, damit sie die gelernten Versuche sofort umsetzen können. Falls sie dabei noch Unterstützung benötigen, werden sie in den kommenden Wochen vom MiniLab-Team dabei begleitet. „Im Anschluss an die Fortbildungsreihe gehen unsere Dozenten noch einmal direkt in die Kitas und unterstützen vor Ort. So sind die Erzieherinnen und Erzieher nicht auf sich allein gestellt, falls noch Fragen oder Unsicherheiten bei der Umsetzung auftauchen“, so Priebe.

Das MiniLab findet einmal pro Jahr in verschiedenen Regionen in Norddeutschland statt. Seit Start der Fortbildung im Jahr 2010 wurden rund 90 Erzieherinnen und Erzieher sowie Tageseltern aus 50 Einrichtungen in Hannover, Goslar, Hamburg und Glinde geschult. Aufgrund der positiven Resonanz sowie der großen Nachfrage wird es auch im kommenden Jahr fortgesetzt.

**Über den VCI Nord:**

*Der VCI Nord ist ein Landesverband des Verbandes der Chemischen Industrie. Er vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von 280 Mitgliedsunternehmen in Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Bremen. Weitere Kernaufgaben des Verbandes sind die Fortbildung von Lehrkräften, die Verbesserung des naturwissenschaftlichen Unterrichts sowie die Förderung von Kontakten zwischen Hochschulen und Wirtschaft.*

**Über die IMPARAT Farbwerk Iversen & Mähl GmbH & Co. KG:**

*Imparat Farbwerk ist ein traditionsreiches Unternehmen für Bautenfarben, Industrielacke und Bindemittel vor den Toren Hamburgs. 180 Mitarbeiter entwickeln, produzieren und vermarkten unsere innovativen Produkte. Die bestehenden Synergien der drei Sparten nutzen wir in Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Logistik zum Vorteil unserer Kunden. Im Bereich der Bautenfarben betreuen wir als Vollsortimenter 8.000 Kunden im Malerhandwerk im Direktvertrieb. Die Sparte der Industrielacke mit Fokus auf Metall- und Betonuntergründe wendet sich vorwiegend an industrielle Verarbeiter und hat ihren Produktionsstandort in Bremerhaven. Die Bindemittelsparte liefert europaweit Bindemittel für Fassaden-, Innenwandfarben und Putze verbunden mit einem exzellenten Service und versorgt darüber hinaus das eigene Farbwerk. Auch wenn wir uns in erster Linie an den professionellen Verarbeiter richten, schätzen die Privatkunden, die zu unseren Standorten kommen, unsere Qualität und Farbtonvielfalt. ([www.imparat.de](http://www.imparat.de))*

**KONTAKT:**

**Nadine Priebe**

Referentin für Bildung und Öffentlichkeitsarbeit

Verband der Chemischen Industrie e. V.  
Landesverband Nord

Sankt-Florian-Weg 1, 30880 Laatzen

Tel.: +49 (0) 511 984 90 24

Mobil: +49 (0) 160 90 90 46 40

Fax: +49 (0) 511 83 35 74

[priebe@lv-nord.vci.de](mailto:priebe@lv-nord.vci.de)

[www.vci-nord.de](http://www.vci-nord.de)